@mmerndorf-online

CSU Ammerndorf

Ausgabe 10
Juni 2005

Sommerheft 2005

www.csu-ammerndorf.de

CSU - näher am Menschen.

Liebe Leser,
mit der vorliegenden Ausgabe von @mmerndorf-online möchten wir Sie wieder über aktuelle Themen aus der Gemeindepolitik und aus dem Dorfgeschehen unterrichten.

Neben den wichtigsten Beschlüssen im Gemeinderat haben wir wieder viele interessante Berichte für Sie zusammengestellt.
Viel Spaß beim Lesen wünscht die CSU Ammerndorf

Christian Dorn Redaktion

Halbzeit !

Am 1.5.2005 war es soweit. Die Legislaturperiode 2002-2008 des Ammerdorfer Gemeinderates war schon bei der Halbzeit angelangt. Ein Moment um einen kleinen Rückblick zu machen und in die zweite Halbzeit zu blicken.
Zweifelsohne standen gleich die ersten Jahre im Zeichen größerer Baumaßnahmen. Der neue Hochbehälter wurde mit einem Investitionsvolumen von über 600.000 Euro von 2003 bis 2004 gebaut. Somit wurde die Grundlage für eine lange Unabhängigkeit der Gemeinde von größeren Anbietern sichergestellt. Der Wassermarkt wird in den nächsten Jahren nach unserer Einschätzung noch stärker umkämpft werden. Wir wollen dabei das Augenmerk auf rechtzeitige und sinnvolle Erweiterungen und Ausbau der Wasserversorgung richten.
Für die nächsten Aufgaben ist es uns als CSU Fraktion wichtig, dass alle zu treffenden Entscheidungen zum Wohle der Gemeinde und seiner Bürger getroffen werden.
Eine große Unbekannte in den nächsten drei Jahren wird zweifelsohne die finanzielle Situation und Entwicklung der Gemeindefinanzen sein. Da werden wir sicherlich noch viele Sitzungen benötigen wenn es darum geht, die vorhandenen Mittel sinnvoll einzusetzen. Die weitere Planung und Umsetzung der Sanierung der Straße Am Moosrangen sowie die mögliche Auswirkung beim Bau der Umgehungsstraße sind zentrale Themen in den nächsten Jahren. Das Gewerbegebiet Heufuhr steht kurz vor dem Baubeginn. Aber auch eine mögliche größere Sanierung der Kläranlage ist bereits im Gespräch. Finanzielle Anstrengungen der Gemeinde aber auch der Bürger werden notwendig sein, um die geplanten Maßnahmen durchzuführen.
Ebenfalls eine große Herausforderung für die Gemeinde wird der demographische Wandel sein. Wir werden uns auch in der Gemeinde auf eine veränderte Altersstruktur einstellen müssen.
Die sinkende Kinderzahl – auch in Ammerndorf – war bereits Gesprächsthema mit der evang. Kirchengemeinde bei der die zukünftige Situation der beiden Kindergärten erläutert wurde. In weiteren Gesprächen soll ein Gesamtkonzept für die Kinderbetreuung und den Betrieb beider Häuser erarbeitet werden. Weiterhin sind auch die Überlegungen nach einem altersgerechten Wohnen weiterzuverfolgen und für mögliche Investoren geeignete Flächen freizuhalten. Wir bleiben am Ball - auch in der zweiten Halbzeit!
Ihre CSU Fraktion im Gemeinderat

Gewerbegebiet Heufuhr

In verschiedenen Sitzungen wurde dieses Thema immer wieder behandelt. Im April berichtete Herr Baier vom beauftragten Planungsbüro über den Stand der **Planungen für das Gewerbegebiet „Heufuhr".** Er ging anhand aufgelegter Pläne auf die neuesten Planungen zum Tiefbau und der Entwässerung ein. Die Planungen wurden mit dem Straßenbauamt, dem Landratsamt und dem Wasserwirtschaftsamt bereits besprochen. GR Dorn regte weiterhin an, in die Planungen entsprechende Fuß- und Radwegzugänge aufzunehmen. Es werde sicherlich - bei möglicher Realisierung eines Einkaufsmarktes- zu mehr Fußgänger und Radverkehr in diesem Bereich kommen. Die Bezugsfertigkeit soll nach Angaben des SBA bereits im Herbst 2006 hergestellt sein. Im Mai 2005 erfolgte die Vergabe der Erschließungsarbeiten für Kanal und Wasser im Gewerbegebiet Heufuhr. Dazu war vom Planungsbüro Herr Baier anwesend, der die Ergebnisse der Ausschreibung erläuterte. Den Zuschlag für den Bau erhielt die Firma Kammerer aus Schwarzenbruck zum Angebotspreis von 75.815 Euro brutto. Die ersten Arbeiten sollen bereits in den nächsten Wochen beginnen. Der zuständige Herr vom SBA bestand nach wie vor auf dem Bau der Linksabbiegespur zur Einfahrt in das Gewerbegebiet von der Rothenburger Straße aus. Aus Gründen der Verkehrssicherheit kann - solange die Umgehungsstraße noch nicht fertig gestellt ist – auf den Bau einer Linksabbiegespur nicht verzichtet werden. Die Gemeinde hatte vorgeschlagen gleich den geplanten Kreisverkehr zu bauen und auf die Linksabbiegespur zu verzichten. Somit werde die Ausschreibung mit der Linksabbiegespur vorgenommen. Der Hochbau der Straßenmeisterei soll frühestens im Oktober 2005 beginnen. Ein Baubeginn im Frühjahr 2006 ist jedoch wahrscheinlicher.

Das entgegenkommen und die Abstellung der Planung für das gesamte Gewerbegebiet auf die Straßenmeisterei hat sich in der Juni Sitzung als nicht vorteilhaft herausgestellt. Eine Verschiebung der eingeplanten Salzhalle unterhalb des Bauhofgebäudes hätte für eine weitere Gewerbefläche Platz geschaffen. Somit wäre die vorhandene Fläche noch besser ausgenützt gewesen. Für etwaige eigene Gewerbetreibende wäre dadurch eine extra Fläche geschaffen worden. Die freien Flächen werden nun als Ausgleichsmaßnahmen herangezogen. Wir werden wieder über neueste Entwicklungen berichten.

Ch. Dorn Fraktionssprecher

Bauflaschnerei Sanitär-Technik
Dachdeckungen Gasheizungen
GOSS
Industriestr. 4 Nbg. 41 18 55

Aus dem Gemeinderat - Aktuelle Beschlüsse

Januar 2005- Der TSV stellte der Gemeinde in Aussicht, das alte Vereinsheim am Sportplatz zu renovieren. Die Nutzung könnte dann von Jugendmannschaften des TSV sowie an ca. zwei Tagen pro Woche durch die Gemeinde erfolgen. Dazu bedarf es einer finanziellen Beteiligung der Gemeinde, da der TSV sich im Moment finanziell außer Stande sieht das Gebäude instand zu setzen. Allein die Materialkosten für den Ausbau schätzt der TSV auf ca. 15.000 Euro. Nach Klärung, ob überhaupt Bedarf dafür besteht wird die Gemeinde mit interessierten Jugendlichen Kontakt aufnehmen. Dies soll im Rahmen der Gespräche bezüglich eines Jugendparlamentes erfolgen. Als Räumlichkeit für Jugendliche würde sich ggf. auch das ausgebaute Dachzimmer im Rathaus als Übergangslösung eignen.

Die Zahlen für die Verkehrsüberwachung 2004 wurden uns bekanntgegeben: Einnahmen bzw. Verwarnungsgelder: 58.117,22 Euro, Ausgaben: 42.612,32 Euro. Somit verblieb auch in 2004 ein Überschuss in der Gemeindekasse (15.504,90 Euro).

Februar 2005- Dem GR wurden Informationen zu einer etwaigen Sanierung des Sommerkellers vorgestellt. Zusammen mit einem Architekten wurde das Gebäude begutachtet. Nach Schätzungen des Experten würde allein die Bestandserhaltung ca. 50.000,- Euro kosten. Genauere Kostenschätzung wäre erst nach entsprechenden statischen Untersuchungen und Bodengutachten möglich. Entsprechende Maßnahmen wären nur sinnvoll, wenn ein Nutzungskonzept für das Gebäude aufgestellt wird. Die Sanierung wird von den Eigentümern derzeit nicht unterstützt. Der GR hat Bedenken, dass das Gebäude einfallen wird und nicht mehr gerettet werden könnte.

März 2005- Ingenieurvertrag für die Erschließung des Gewerbegebietes „Heufuhr" an das Planungsbüro Baier & Schwarzott vergeben. Das Honorar für die Straßenbauarbeiten beträgt inkl. MwSt. ca. 25.000, - Euro für die Kanal- und Wasserleitungsbauarbeiten ca. 22.500 Euro. Einstimmig wurde dem Ingenieurbüro der Auftrag erteilt. Weiterhin wurde beschlossen für die Gestaltung der Grünanlagen und der Durchführung der Ausgleichsmaßnahmen eine zusätzliche Betreuung zu vergeben. Herr Scheuber (Grünordnungsplaner) würde für pauschal 2.000,- Euro die Gestaltung und Planung der Grünordnung übernehmen. Der GR stimmte auch diesem Angebot mit 8:4 Stimmen zu.

In der März-Sitzung behandelte der GR die Planung und Gestaltung der Straße „Am Moosrangen". Bereits in einer Vorbesprechung mit den Fraktionen wurden aus den sieben Varianten zunächst zwei Varianten ausgewählt. Nun erfolgte unter Beteiligung des Landratsamtes, der Polizeiinspektion und dem Ing. Büro Baier & Schwarzott ein weiteres Gespräch. Für die weitere Planung wurde folgendes festgelegt:

Fahrbahnbreite 4,75 m, einseitige Gehwegführung auf der Südseite, auf der Nordseite sind

entsprechende Parkflächen vorgesehen. Der GR diskutierte die vorgelegte neu überarbeitete Planung. Nachdem in der neuesten Variante keine Bepflanzungen oder Bäume geplant waren wurde dies kritisiert. Es soll noch einmal eine Überarbeitung mit entsprechender Begrünung erfolgen. In einer Besprechung mit den Anliegern soll dann die Planung vorgestellt werden. Weiterhin muss noch geprüft werden in wie weit die Kanäle saniert werden müssen. Hierzu muss noch eine Kamerabefahrung durchgeführt werden um den Zustand des Kanals zu dokumentieren. Die Einstufung der Straße Am Moosrangen als „Hauptanliegerstraße“ wurde bereits im Frühjahr 2002 festgelegt.

Im Bild die Salzhalle der Stadt Neumarkt Hans Heigl r. und Ferdinand Geißelbrecht 2.v.r lassen sich die verbrauchten Mengen erklären

Winterdienst in der Gemeinde. In verschiedenen Straßen wurde eine Umfrage unter den Anwohnern zum Thema Salzstreuung und Räumdienst durchgeführt. Die überwiegende Mehrheit der Anwohner würde auch ohne Salzstreuung der Straßen im Winter auskommen. Der GR diskutierte die Vor- und Nachteile der bisherigen Praxis überall zu streuen. Nachdem durch die Übergabe des Winterdienstes an den Maschinenring auch die Haftung bei Unfällen auf diesen überging, muss mit dem MR dies noch besprochen werden. Man wolle dies im nächsten Jahr so durchführen und weniger bzw. in Teilbereichen gar kein Salz mehr verwenden.

Mai 2005 Planung neuer Mobilfunkstandorte von T-Mobile. Die T-Mobile plant für Ammerndorf einen weiteren Antennenstandort zusätzlich zum Rathaus-Standort. **Der zweite Standort liegt lt. Planungsunterlagen mitten im Baugebiet „Pelzetleite“**. GR Dorn schlug noch einmal die Standorte oberhalb des Sommerkellers oder das Windrad vor. Von der geographischen Lage könnte das zu versorgende Gebiet ohne weiteres erreicht werden. Die Firma e-plus hatte den ursprünglich geplanten Sender am Sportplatz auf das Bürgerwindrad verlegt, nachdem von den Betreibern eine Zustimmung zur Installation signalisiert wurde.

Juni 2005 Hundefreunde Ammerndorf erhalten Wiesenfläche im Baumgarten für Hundeauslauf. Nachdem es immer wieder zu Beschwerden seitens der Landwirte über verschmutzte Wiesen durch Hundekot kommt, soll nun eine weitere Auslauffläche für Hunde in Ammerndorf eingerichtet werden. Bereits in der Mai-Sitzung hatte die CSU Fraktion vorgeschlagen, eine Fläche kostenlos zur Verfügung zu stellen. Der GR stimmte dem Wunsch der Hundebesitzer zu. Die Verwaltung wurde beauftragt, die rechtlichen Gegebenheiten bezüglich des Pachtvertrages und der Einzäunung des Geländes zu prüfen.

Die ausführlichen Berichte zu den Sitzungen finden Sie auf unserer Web-Site unter:
http://www.csu-ammerndorf.de/Aktuelles/Aus_dem_Gemeinderat/aus_dem_gemeinderat.html

HAUSHALTSLAGE 2005

Genehmigung Haushalt 2005. Das LRA Fürth hat mit Schreiben vom 4.4.2005 den aufgestellten Haushalt der Gemeinde genehmigt, aber eindringlich darauf hingewiesen die Einnahmesituation weiter zu verbessern. Hier sind noch nicht alle „Einnahmebewirtschaftungsmöglichkeiten“ seitens der Gemeinde voll ausgeschöpft. Die Finanzplanung zeigt, dass in den kommenden Haushaltsjahren bei gleichbleibender Einnahmesituation der Haushalt nicht ausgeglichen werden kann. Eine Erhöhung der Grundsteuern sowie der Gewerbesteuer war bereits schon einmal Thema im Gemeinderat und wird sicherlich auch in der Zukunft wieder Thema werden.

Aus dem Kindergartenausschuss - kurz berichtet

Kindergarten Spatzennest – Neue Gruppenleitung für die Igelgruppe

Frau Katja Mayerhofer (22 Jahre) hat ab dem 1. Juni die Gruppenleitung für die Igelgruppe im Kindergarten Spatzennest übernommen. Sie ersetzt Frau Hoschkara, die in den Erziehungsurlaub ging. Frau Mayerhofer absolviert momentan eine Montessori-Ausbildung in Regensburg. Wir wünschen Ihr viel Freude bei der Arbeit in unserer Gemeinde. Geplant ist weiterhin die Einstellung einer Vorpraktikantin ab September. Bis zur nächsten Sitzung soll das Konzept zur neuen Gebührenregelung für den Kindergarten von der Verwaltung ausgearbeitet werden. Die Kindergarteneltern werden dazu zu gegebener Zeit entsprechend informiert.

Arthrosetherapie
mit der innovativen Behandlungsmethode PST

- Besonderes Verfahren mit patentierten medizinischen Geräten
- Therapie nur unter fachärztlicher Betreuung
- Eingriffs-, schmerz- und nebenwirkungsfrei
- sanft und schonend

► ► ► ► ► ► ► ► **Therapie nur mit original PST Behandlungsgeräten**

Weitere Informationen:
PST Zentrum Ammerndorf / Lkr. Fürth
Bahnhofsplatz 4
90614 Ammerndorf
Tel.: 09127 / 12 19
www.pstdeutschland.de

PST®
Pulsierende Signal Therapie
aktiv im Leben

Übrigens:

Immer informiert im Internet unter www.csu-ammerndorf.de. Beschlüsse, Ereignisse, Veranstaltungen und Feste in Ammerndorf, viele Bildergalerien (u.a. Relegationsspiel des TSV, Turnfest Berlin) zum Anschauen.
Klicken Sie doch auch mal rein. Nutzen Sie unseren Newsletter-Service: Einfach E-Mail an: info@csu-ammerndorf.de und Sie erhalten 1-2 mal monatlich neueste Berichte und Neuigkeiten direkt zu Ihnen nach Hause.....
Und für die, die keinen Anschluss haben: Im CSU-Schaukasten am Windelhäusla finden Sie ebenfalls aktuelle Nachrichten und Veranstaltungshinweise. Ch. Dorn

Anzeige

Brauereifest 2005 - am 27. und 28. August

Das Brauereifest 2005 in der Ammerndorfer Brauerei fällt Heuer mit dem 275-jährigen Jubiläum der Brauerei zusammen. **Unser Festprogramm:**

Samstag 27.8.05	ab 14.00 Uhr	Bieranstich durch Bürgermeister Franz Schmuck
	ab 17.00 Uhr	Die "Thalachtaler Goißlschnalzer"
	ab 19.00 Uhr	Showkapelle "Die Störzelbacher"
Sonntag 28.08.05	ab 10.30 Uhr	Weißwurstfrühschoppen mit der Nürnberger Kultband "Wassd Scho ? Bassd Scho !"
	ab 18.00 Uhr	"Knoblauchsländer Musikanten"

Umfangreiches Rahmenprogramm am Marktplatz - Weizenbierbar - Hüpfburg - Pferdekutschenfahrten - Brauereiführungen und vieles mehr ! Die Maß Festbier für 3 Euro.

Wir feuen uns auf Ihren Besuch - Familie Murmann

Vorschau Fußball WM 2006 - WM Studio in Ammerndorf

Nachdem die meisten Fußballfans 2006 ohne Eintrittskarten dastehen, werden vielerorts WM Studios und Fan-Dörfer eingerichtet. Die CSU Ammerndorf wird auch in Ammerndorf ein WM-Studio einrichten. Nähere Infos dann zu gegebener Zeit - wir bleiben am Ball....

Kläranlage – (k)ein größeres Thema in der nächsten Zeit?

Beim Ortstermin im April: Edeltraud Kuch, Hans Heigl, Ferdinand Geißelbrecht lassen sich von Klärwärter Dieter Warmuth den Zustand der Kläranlage erklären. (Foto: Ch. Dorn)

Im Mai beschäftigte sich der Gemeinderat intensiv mit der Ammerndorfer Kläranlage.
Die doch lang andauernde Geruchsentwicklung hatte vermehrt zu Beschwerden aus der Bevölkerung geführt. Bereits im April hatte die CSU gefordert, entsprechende Maßnahmen einzuleiten, die kurzfristig zu einer Verbesserung der Geruchssituation führen kann. Der Einbau von zwei zusätzlichen Lüftern sowie das „Impfen“ mit Bakterienkulturen im Mai führte dann zu einer spürbaren Leistungsverbesserung der Anlage und der damit verbundenen Geruchsminderung.
In einem Gutachten einer Fachfirma aus Möhrendorf wurde dem Gemeinderat in einer Sondersitzung am 25. April verschiedene Varianten vorgestellt. Ziel des Gutachtens ist die Sicherstellung des Kläranlagenbetriebes für die kommenden Jahre. Die bestehende Anlage ist nunmehr 15 Jahre in Betrieb. Und auch die künftige Klärschlammentsorgung muss in die Planungen einfließen, da abzusehen ist das ein Ausbringen auf landwirtschaftlichen Flächen nicht mehr möglich ist.
Die Kosten für die einzelnen Varianten belaufen sich auf geschätzte 530.000 bis 570.000 Euro. (ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Internetseite)
In der Sitzung vom 20. Juni berichtete Bürgermeister Schmuck von den Gesprächen mit dem Markt Roßtal. Eine erste Kostenschätzung für den Bau einer gemeinsamen Kläranlage auf der Fläche von Ammerndorf wurde dem Gemeinderat in der Juni Sitzung vorgelegt. Der Markt Roßtal will dies noch einmal prüfen. Weitere Gespräche sollen stattfinden. Die Überleitung nach Fürth oder Nürnberg über Zirndorf wäre durch den Bau einer Druckleitung bis Zirndorf möglich. Diese Variante soll zunächst nicht weiterverfolgt werden.

Wurden im Mai in den Teich 1 eingebaut: 2 Wendelbelüfter für die Sauerstoffzufuhr

---

Immer AKTUELL....www.csu-ammerndorf.de
klicken Sie doch auch mal vorbei...

CSU Ammerndorf

Auf geht's zur Ammerndorfer Kärwa vom 01. – 04. Juli 2005

Freitag, 01.07. ab 20.00 Uhr Kärwa-Auftakt mit "Musikuss"
ca. 20.30 Uhr Bieranstich durch Bürgermeister Franz Schmuck

Samstag, 02.07. um 16.00 Uhr Aufstellen des Kärwabaums durch die Kärwaburschen und die Kärwamadli anschließend stellt die Dorfjugend einen Kin derbaum auf. Ab 20.00 Uhr Soft-Rock mit "Tough Talk" im Bierzelt.

Am Samstag ab 17.30 Uhr Besinnliches in der Kirche Ammerndorf, danach ab 18.00 Uhr gemütliches Beisammensein in der Weinlaube im Pfarrhof. Für das leibliche Wohl sorgen die „New Voices"

Sonntag, 03.07. 9.30 Uhr Festgottesdienst in der Kirche Peter und Paul
Ab 11.00 Uhr Trempelmarkt der Fußballjugend des TSV neben dem Bierzelt. Ab 19.30 Uhr "Sepp und die Knutschbärn".

Montag, 04.07. 10.00 – 14.00 Uhr Frühschoppen im Brauerei-Gasthof „Zur Sonne" bei Tasso im Gärtla mit den "Roschtler Klingern".
13.00 – 17.00 Uhr Die AWO lädt alle Altbürgerinnen und Altbürger zum Altennachmittag ins Feuerwehrhaus ein. Ab 19.30 Uhr geht's los zum diesjährigen Kärwa-Ausklang mit den "Werntal Spatzen".

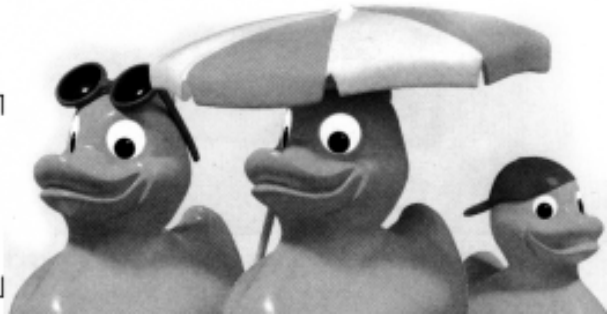
Die CSU Ammerndorf wünscht Ihnen einen schönen Kärwaaufenthalt

---

Bibert Apotheke
Ammerndorf

Sommer. Sonne. Hautschutzzeit.

Tipp: Sonnenschutz und Zeckenschutz für Ihr Kind. Speziell auf den Hauttyp Ihres Kindes abgestimmt. Wir beraten Sie gerne!



Inh.: Thomas Gans-Grehl
Bahnhofsplatz 4 . 90614 Ammerndorf

Tel. 09127 - 902 803
Fax 09127 - 902 804
www.bibert-apotheke.de

Internationales Deutsches Turnfest 2005

Am Samstag den 14.05.05 trafen sich die Teilnehmer des TSV Ammerndorf gegen zehn Uhr in der Früh am Feuerwehr-Haus um als Fahrtgemeinschaft mit dem Bus nach Berlin zu fahren und am Internationalen Deutschen Turnfest - vom 14.05.05 bis zum 20.05.05 - an leichtathletischen Disziplinen teilzunehmen.
Wir wurden in der Mahatma Gandi O-Schule in Marzahn untergebracht. Am Nachmittag nahmen wir an dem Festzug zur Begrüßung der Teilnehmer teil, der auf der Straße des 16. Juni in Richtung Brandenburger Tor stattfand, es regnete.
In den darauffolgenden Tagen wurde das Wetter besser und wir gingen in Gruppen die Stadt besichtigen und shoppen. Unter anderem waren wir im Sony Center einem „überdachtem“ Einkaufszentrum, am Mahnmahl des Holocaust, am Brandenburger Tor und in der Siegessäule in der man einen Rundumblick über Berlin hatte. Meine Mutter organisierte am 17.5 eine Führung im Deutschen Bundestag. Nachdem wir etwas über die Geschichte im Plenarsaal erfahren hatten, besichtigten wir die offene Glaskuppel.
In der Messe waren extra für Turnfest Teilnehmer-Shows und andere Attraktionen geboten. Vom 18.5 bis 19.5 hatten wir die Vierkampf-Wettkämpfe bei denen Kugelstoßen, Schleuderball, Weitsprung, 100m-Lauf und 1000m-Lauf zur Auswahl standen.
Am 21.5 fuhren wir dann mit dem Bus zurück nach Ammerndorf.

Bernd Doll

Gute Stimmung bei den Teilnehmern trotz des schlechten Wetters

noch mehr Bilder auf www.csu-ammerndorf.de

Aus den Vereinen

Abstiegsgespenst war nicht zu vertreiben – 1. Fußballmannschaft aus der Bezirksliga abgestiegen.

Nürnberg 12. Juni 2005. Gegen 16.47 Uhr war der Abstieg der Fußballer aus der Bezirksliga besiegelt. Mit 2:4 Toren unterlag man im ersten Relegationsspiel gegen die Spvgg Diepersdorf auf dem Platz des SV 73 Süd.

Die Zahlreichen Anhänger des TSV waren optimistisch und auch die Mannschaft war gewillt die Klasse noch zu sichern. Doch nach gutem Spielbeginn und einigen Torchancen wurden die Mannen um Spielertrainer Martin Hermann klassisch ausgekontert. Nach 30 Minuten stand es bereits 2:0 für Diepersdorf. Udo Baumgärtner brachte den TSV mit einem schönen Freistoß in den Winkel noch einmal auf 2:1 heran. Doch kurz vor dem Pausenpfiff stellte der Gegner den 2 Tore abstand wieder her. Nach dem zweiten Tor von Baumgärtner war der TSV wieder im Spiel, doch zu mehr reichte es leider an diesem Tag nicht mehr. Ein verwandelter Foulelfmeter von Diepersdorf zum 4:2 sorgte dann schließlich für die Vorentscheidung.

Die Planungen für die kommende Saison in der Kreisliga Nürnberg/Fürth laufen unterdessen auf Hochtouren. Trainer Hermann wird seinen vorzeitig verlängerten Vertrag auch erfüllen, so Manager Uwe Saupe. Am Sammstag den 16. Juli findet ein Turnier am Ammerndorfer Sportgelände statt bei dem auch die Mannschaft für die Saison 2005/06 vorgestellt wird. ....Bilder vom Relegationsspiel auf unserer Website

Kampfspuren:Capitän Harald Christ nach dem Spiel

Früher an Später denken!
Deutsche Vermögensberatung
Manfred Schiller 0911/7872650
www.dvag.de/Manfred.Schiller/

Aus dem CSU Ortsverband

CSU Frühjahrswanderung am 24. Apil 2005

Zu der diesjährigen Frühjahrswanderung konnten wir wieder einige Familien begrüßen.
Wie schon 2003 führte unsere Wanderung über den Sommerkeller und das Windrad nach Rütteldorf. Das etwas trübe Wetter tat der guten Laune der Teilnehmer keinen Abbruch. Für die kleinen Teilnehmer hatten die beiden CSU Vorsitzenden Ferdinand Geißelbrecht und Hans Steinbach noch eine kleine Überraschung vorbereitet. Wandern Sie doch auch mal mit ! Wir freuen uns auf interessante Gespräche mit Ihnen.

Kurze Pause am Windrad

Jahreshauptversammlung und Neuwahlen beim CSU Ortsverband

Bei der Neuwahl zum Ortsvorstand kandidierte der bisherige Vorstand erneut. Zum Vorsitzenden wurde somit Ferdinand Geißelbrecht gewählt. Sein Stellvertreter ist Hans Steinbach, Schatzmeisterin ist Sonja Popp. Bis zur Neubesetzung des Schriftführers übernimmt Ferdinand Geißelbrecht diese Aufgaben. Beisitzer bleibt weiterhin Jürgen Fleischmann. Zu Kassenprüfern wurde Elfriede Schweiger und Horst Helmer bestimmt.

Neuer CSU-Kreisvorstand gewählt

Elfriede Schweiger und Matthias Dießl bei der Hauptversammlung 2005

Der CSU-Kreisverband Fürth-Land hat am 16. April bei seiner Kreisdelegiertenversammlung im Gasthaus „Zur Friedenseiche“ den neuen Kreisvorstand gewählt. Der 29-jährige 3. Bürgermeister von Seukendorf und Kreisrat Matthias Dießl wurde dabei zum neuen Kreisvorsitzenden des größten Kreisverbandes im CSU-Bezirksverband Nürnberg-Fürth-Schwabach gewählt. Er tritt damit die Nachfolge des 20 Jahre amtierenden Kreisvorsitzenden und Landtagsabgeordneten Günter Gabsteiger an. Bei der diesjährigen CSU Ortshauptversammlung stellte sich Matthias Dießl bereits in Ammerndorf vor. Die CSU Ammerndorf wünscht ihm viel Kraft und Erfolg bei seinen Aufgaben.

CSU Ammerndorf

Zur aktuellen Lage im Bundestag - Ihr Abgeordneter Christian Schmidt

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Ammerndorfer,
der überaus rüde Umgangston zwischen den einstigen rot-grünen 'Traumpartnern' sowie die in ihrer Heftigkeit überwunden geglaubten Flügelkämpfen in der SPD zeigen: Im Regierungslager liegen seit dem Kanzler-Vorstoß für Neuwahlen inzwischen die Nerven völlig blank. Meinte Kanzler Schröder noch vor wenigen Tagen, seine SPD stecke in einer Ausnahmesituation, so ist hieraus längst der pure Ausnahmezustand geworden. Für welche Politik Schröder und die Kanzler-Partei künftig stehen werden, wird Tag für Tag unklarer. Die linken Profilierungsversuche, mit denen SPD-Chef Müntefering seine demoralisierten Truppen derzeit wieder aufzurichten versucht, stehen in deutlichem Kontrast zum bisherigen Agenda-Kurs Schröders. Die jetzt von Müntefering proklamierte 'Weiterentwicklung' des ohnehin halbherzig eingeschlagenen Reformkurses des Kanzlers ist bei Lichte betrachtet nichts anderes als dessen Beerdigung. Wer wie die Kanzler-Partei erst Dienstleistungen im Finanzsektor liberalisiert, um dann 'Heuschrecken' zu beklagen, schafft nur Verunsicherung. Unter dem Druck des neuen Bündnisses aus den Links-Populisten Lafontaine und Gysi rückt die SPD erkennbar nach links. Die Fronten für die bevorstehenden Wahlauseinandersetzungen gewinnen damit zusätzlich an Kontur.
Ob Gerhard Schröder die Vertrauensfrage stellt oder ob er zurücktritt und wann auch immer dann die Wahlen sein werden: Ich stehe für die Wahlen als Kandidat für den Deutschen Bundestag wieder zur Verfügung und werde mich um das Vertrauen der CSU-Delegierten und nach einer Nominierung um das Vertrauen der Wählerinnen und Wähler im Wahlkreis Fürth/Neustadt bewerben. Die Arbeit nach einer Wahl ist umfassend.
Ihr Christian Schmidt

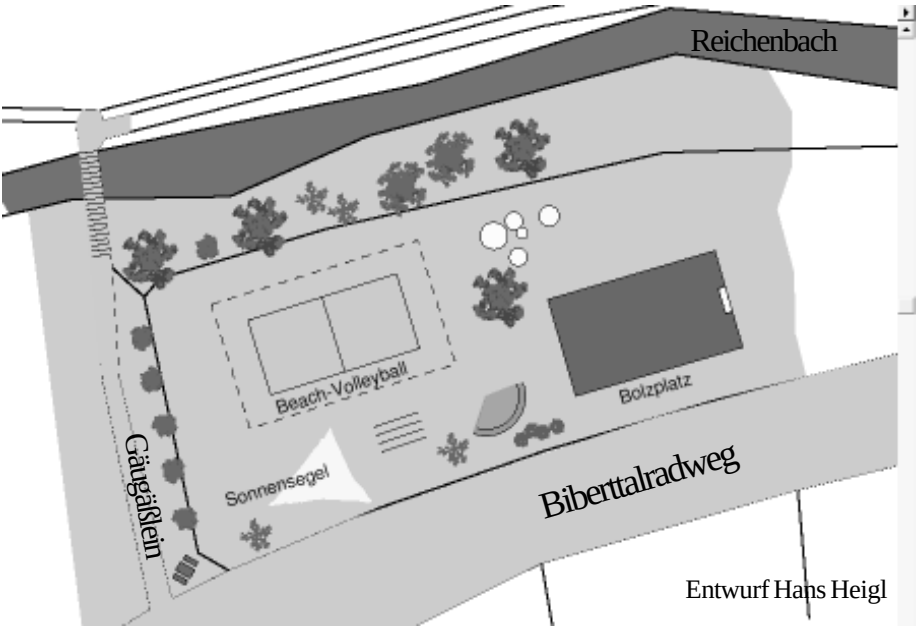
Vorschau - CSU Ferienprogramm 2004

Hallo Schulkinder ! Wir haben wieder einige Aktionen zusammen mit verschiedenen Ammerndorfer Betrieben und Vereinen für euch organisiert...Also die Termine schon mal vormerken:
Mittwoch 3. August - "Wir entdecken den Wald mit Förster Ernst". Am 4. August sowie am 1. September „Wir entdecken die Bäckerei" in der Bäckerei Zwanziger. Am Samstag den 3. September gehts wieder mit den Bibertfischern zum Angeln an die Bibert. „Wir entdecken die Brauerei und den Sommerkeller"gibt´s nächstes Jahr wieder (dieses Jahr im Rahmen des Brauereifestes). Genauere Informationen dann im Ferienprogrammheft der Gemeinde oder bei CSU Fraktionsmitglied Frau Edeltraud Kuch Tel. 1238. Wer noch Ideen hat kann sich gerne bei uns melden.

Es geht wieder zum Angeln

Ortsgestaltung

Die seit längerem nicht mehr genutzten Schrebergärten am Gäugäßlein wurden mit Rasen angesät. Die Fläche bietet Möglichkeiten für entsprechende Ergänzungen zum bereits bestehenden Spielplatz. Sofern Interesse besteht werden wir uns für eine Umsetzung stark machen und uns um notwendige Sponsoren kümmern, die die Maßnahmen auch finanziell unterstützen wollen.



SCHREINEREI POPP
IHRE IDEEN AUS HOLZ
Roßtaler Str. 3
90614 Ammerndorf
Tel. 09127 95635
Fax. 09127 954982
Fenster
Haustüren
Innentüren
Massivholz-Möbel, Parkettböden

Ammerndorfer Jugendparlament gewählt.

Die 9 Vertreter des ersten Ammerndorfer Jugendparlamentes stehen fest. *
Von 20 Bewerbern waren unter den ersten neun folgende Bewerber: Corbinian Sindel, Oliver Feiertag, Thomas Doll, Simone Druse, Anna Popp, Fritz Bieber, Laura Hermann, Anna Bayer und Marion Mühleiß. Stimmberechtigt waren insgesamt 180 Jugendliche . Die Wahlbeteiligung lag jedoch nur bei 23 %.
Wir wünschen den jungen Parlamentariern viel Erfolg und gute Ideen für die erste Wahlperiode. (*vorbehaltlich der Annahme der Wahl)

Goldene Hochzeit gefeiert

Der ehemalige 2. Bürgermeister und CSU-Fraktionsvorsitzender Hans Goss feierte zusammen mit seiner Ehefrau Anni am 16. April Goldene Hochzeit. Der CSU Ortsverband und die Gemeinderatsfraktion wünschen dem Ehepaar Goss noch viele gemeinsame und gesunde Lebensjahre im Kreise Ihrer Kinder und Enkelkinder.

Terminvorschau - 2. Halbjahr 2005

CSU-Fraktionsitzung

Herzlich eingeladen sind die Bürgerinnen und Bürger zu unseren öffentlichen Fraktionssitzungen. Diese finden in der Regel im Büro unseres Fraktionsmitgliedes Hans Heigl in der Sonnenstraße 4 A statt. Die nächsten Termine jeweils um 20.00 Uhr sind: 11. Juli, 8. August, 12. September, 17. Oktober, 14. November und der 12. Dezember.
Auch zu unseren Bürgerstammtischen sind Sie herzlich eingeladen. Der nächste findet am 14. September statt. Wir laden dazu noch separat ein. Kommen Sie doch mal vorbei und diskutieren Sie mit. Wir können Sie nur motivieren und einladen. Kommen müssen Sie schon selber. Bringen Sie sich ein - Demokratie lebt vom mitmachen - machen Sie mit ! Weitere Termine aus Ammerndorf auf unserer Homepage: www.csu-ammerndorf.de/termine

Impressum:
Herausgeber CSU Ortsverein Ammerndorf V.i.S.d.P. Ferdinand Geißelbrecht, 1. Vorsitzender Telefon 0 91 27/17 49 e-mail: info@csu-ammerndorf.de, Internet: http://www.csu-ammerndorf.de
Bankverbindung: Raiffeisenbank Ammerndorf Konto 110 078 (BLZ 760 695 98)
Redaktion: Christian Dorn Anzeigen: Hans Heigl Redaktionsschluss: 21. Juni 2005
Fotos: CSU/Dorn/Geißelbrecht/Privat
Auflage 950 / Verteilung kostenlos an alle Ammerndorfer Haushalte und Auslage in den Geschäften

Finkenweg 16 **90614 Ammerndorf**

Telefon 09127-95 0 95 Telefax 09127-57 90 64

www.baugeschaeft-simon.de

Ihr Bau in Meisterhand